

	<p>pLSO Protokoll der Jahrestagung (JT) 24. Mai 2023 Restaurant Rössli, Oensingen</p>
	<p>Traktanden: 1. Begrüssung 2. Wahl der Stimmzähler 3. Protokoll der Jahresversammlung 2022 in Schönenwerd 4. Jahresbericht des Präsidenten 5. Jahresrechnung 2022, Revisorenbericht 6. Jahresbeitrag 2023, Budget 2023 7. Wahlen 8. Totenehrung 9. Verschiedenes - Nächste Tagung - Weitere Voten</p>
<p>1.</p>	<p>Begrüssung Nach dem obligaten Kaffee und Gipfeli eröffnet der Präsident Bruno Affolter die JT 2023. Etwas erstaunt waren die Anwesenden allerdings schon über die pathetischen Begrüssungsworte wie: «Heute haben wir die Möglichkeit, uns an die Herausforderungen und Erfolge unserer Lehrerkarrieren zu erinnern. Haben wir uns doch viele Jahre der Bildung und Entwicklung junger Menschen gewidmet». Und lächelnd fuhr er in Mundart fort, diese Worte hätte ihm der Computer (künstliche Intelligenz) zum Thema pensionierte Lehrerinnen und Lehrer ausgespuckt. Einen herzlichen Willkommensgruss richtet er an: - Adrian Gloor , Gemeindepräsident von Oensingen. Er wird uns die Gemeinde Oensingen noch vorstellen. - Matthias Stricker, Präsident LSO - Angela Bläsi, Sekretärin Geschäftsstelle - Urs Boner, Webmaster - Ruedi Schnyder, Berichterstatter der Tagung - Lucie Kradolfer, Revisorin - an die so zahlreich erschienenen pensionierte Lehrpersonen</p> <p><u>Entschuldigungen:</u> Leider mussten sich Roland Misteli, Geschäftsführer des LSO und der Revisor Bernhard Zellmeier entschuldigen.</p> <p>Die Traktandenliste wurde mit der Einladung verschickt. Es wird keine Diskussion darüber verlangt. Also gilt sie als genehmigt.</p> <p>Gemeindepräsident Adrian Gloor richtet ein herzliches Willkommen an die Anwesenden. Er freut sich, dass wir die JT in der spannendsten Ortschaft der Schweiz, eben in Oensingen, abhalten. Oensingen sei eine aufstrebende Gemeinde mit vielen neuen Bauprojekten, mit grossen Chancen, mit vielen Arbeitsplätzen. Das ziehe aber auch Herausforderungen mit sich wie Verkehrs-</p>

	<p>überlastungen (Stau auf der A1) , Ausbau der Autobahn, Weiterentwicklung des öffentlichen Verkehrs. Auch die Bildung sei betroffen. Die Schulen hätten einen grossen Anteil an fremdsprachigen Schülern. Der Unterricht sei ganz anders strukturiert als zu seiner Zeit, z.B. Arbeiten mit Tablets (obligatorisch). Zudem brauche die Schule mehr Raum und mehr Lehrkräfte. Daneben gäbe es aber auch die schönen Aspekte: viele Vereine seien in Oensingen, der berühmte Zibelemärit und die Sonnenwendfeier, auch Ausflugsziele zum Schloss oder auf den Roggen dürfe man nicht vergessen.</p> <p>Zum Schluss wünscht Adrian Gloor viel Vergnügen bei den Aktivitäten und einen schönen Tag. Die Gemeinde spendet einen Beitrag an Kaffee und Gipfeli.</p> <p>Bruno verdankt die herzlichen Worte und überreicht dem Gemeindepräsidenten ein Glas Honig und ein Schachteli «Merci Schoggi».</p>
2.	<p>Wahl der Stimmzähler</p> <p>Bruno schlägt als Stimmzähler vor: Beat Häfeli (Tisch A), Hans Schär (Tisch B und den Vorstandstisch), Hanspeter Stampfli (Tisch C) und Jürg Neuhaus (Tisch D). <u>Sie werden einstimmig gewählt.</u></p> <p>Anwesende Stimmberechtigte: 123, absolutes Mehr 63</p>
3.	<p>Protokoll der Jahresversammlung 2022 in Schönenwed</p> <p>Das Protokoll vom 18. Mai 2022 konnte auf der Homepage eingesehen werden. Der Vorstand hat es bereits genehmigt und bittet die Anwesenden, dasselbe zu tun. Das Protokoll wird ohne Wortbegehren und ohne Gegenstimme, aber mit herzlichem Dank an die Verfasserin genehmigt.</p>
4.	<p>Jahresbericht des Präsidenten</p> <p>Sein Jahresbericht sei kurz und bündig. In 6 Sitzungen hat der Vorstand und die Helferin Edith Grob die heutige Tagung vorbereitet. Davon fanden 5 Sitzungen in Oensingen und 1 in Solothurn (Büro LSO) statt.</p> <p>Leider mussten bei den Aktivitäten infolge Beschränkung der Gruppengrössen viele Umteilungen von Priorität 1 zu 2 vorgenommen werden. Nur bei wenigen habe man sogar auf die Priorität 3 ausweichen müssen.</p> <p>Er dankt an dieser Stelle auch Angelika Bläsi (Büro LSO), die uns beim Versand und den Anmeldungen sehr unterstützt hat.</p>
5.	<p>Jahresrechnung 2022 / Revisorenbericht</p> <p>Fredy Stocker erläutert die Jahresrechnung 2022, die bei einem Ertrag von Fr. 19 100.- und einem Aufwand von Fr. 17 009.63 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 2 090.37 abschliesst. Das Vermögen beträgt per 31.12.2022 Fr. 26 690.87</p> <p>Revisorenbericht 2022</p> <p>Der Revisorenbericht wird von Lucie Kradolfer verlesen. Sie dankt Fredy für die gute und speditive Arbeit. Die Revisoren empfehlen, die Rechnung zu genehmigen und dem Kassier und dem Vorstand Décharge zu erteilen.</p> <p><u>Die Versammlung heisst die Rechnung ohne Wortbegehren einstimmig gut.</u></p>

6.	<p>Jahresbeitrag 2023/Budget 2023 Der Vorstand schlägt vor, den Mitgliederbeitrag mit Fr. 20.- und noch einmal die Tageskosten von Fr. 65.- zu belassen. Es wird keine Diskussion gewünscht. <u>Die Anwesenden genehmigen den Mitgliederbeitrag von Fr. 20.- und den Tagungskostenbeitrag von Fr. 65.- einstimmig.</u></p> <p>Budget 2023 Fredy erläutert, dass das Budget auf den oben genehmigten Beiträgen basiere. Budgetiert sind Einnahmen von Fr. 19 775.- gegenüber Ausgaben von Fr. 16 315.- Somit ist mit einem Ertragsüberschuss von von Fr. 3 460.- zu rechnen. <u>Das Budget wird ebenfalls einstimmig ohne Wortbegehren genehmigt.</u></p>
7.	<p>Wahlen Der Vorstand wird jeweils auf 4 Jahre gewählt. Niemand hat ausser Termin demissioniert. Alle machen voll motiviert weiter. Da Bernhard Zellmeier demissioniert hat, schlägt der Vorstand Barbara Planzer (neu) und Lucie Kradolfer (bisher) vor. <u>Einstimmig werden Barbara Planzer und Lucie Kradolfer gewählt</u> und mit Applaus bedacht.</p>
8.	<p>Totenehrung Zum Gedenken an unsere im vergangenen Jahr verstorbenen Kolleginnen und Kollegen zündet Hanni Boner eine Kerze an und liest einen kurzen Text über die Bedeutung einer Kerze vor und dann die Namen der Verstorbenen. Seit der letzten JT bis heute sind 24 Kolleginnen und Kollegen verstorben. Zum Schluss liest Hanni einen Text von Mascha Kaléko.</p>
9.	<p>Verschiedenes</p> <ul style="list-style-type: none"> - Matthias Stricker, <u>Präsident des LSO</u> dankt für die Einladung und ist erfreut über den reibungslosen Ablauf und die einstimmigen Beschlüsse der Versammlung. Auch unsere Kasse stehe zum Besten. <p>Dann berichtet er über einige Schwerpunkte des Schulwesens:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Integration und Förderung in der Schule - Ukrainische Flüchtlinge. Die Kinder müssen in die Regelklassen oder Klassen für fremdsprachige Kinder. Das schafft oft auch Platzprobleme. Zudem sind einige Kinder traumatisiert. - Digitalisierung ab der 3. Klasse. Darüber laufe nebst Positivem auch Negatives wie Mobbing. - Lehrermangel wird Thema bleiben bis 2030. - GAV ist wichtig. Einziger Kanton, der das kennt. - Themen seien zudem: Gendersprache, polit. Neutralität, Klassengrößen, Beurteilung (Noten oder Beurteilung) und das Projekt «Volksschule stärken». - <u>Intern</u> sei zu vermerken, dass Roland Misteli im September 23 pensioniert wird; die Nachfolgerin ist Silvia Sollberger. - Das Schulblatt leidet unter Geldmangel. Orientierungsmöglichkeiten wären über Social Media und Instagram.

	<p>Dank: An dieser Stelle dankt Bruno Affolter speziell:</p> <ul style="list-style-type: none"> - der Gemeinde Oensingen für das Gastrecht und den Beitrag - Matthias Stricker, Präs. LSO - Edith Grob für die Unterstützung in der Gemeinde bei der Suche nach Fotos und möglichen Aktivitäten - Urs Boner für die Homepage, die immer auf dem neusten Stand ist - Ruedy Schnyder für den Bericht im Schulblatt - den beiden Rechnungsrevisoren Lucie Kradolfer und Bernhard Zellmeyer (in Abwesenheit) - Angelika Bläsi, Büro LSO <p>Alle erhalten für ihr Mitwirken ein Glas Honig aus dem Schwarzbubenland.</p> <p>- <u>Nächster Tagungsort:</u> Die Versammlung wird im Wasseramt stattfinden. Datum 15. oder 22. Mai 2024</p> <ul style="list-style-type: none"> - Neumitglieder, die anwesend sind, werden aufgerufen und erhalten von Monique ein Schoggiherz überreicht. - Der gemütliche Ausklang findet anschliessend an die Aktivitäten wieder im Rössli statt. <p>Verena Widmer, unsere letzte Helferin, dankt dem Vorstand herzlich. Sie habe selbst erlebt, welche Arbeit das sei. Und jedes Jahr finde die JT am «schönsten Ort» im Kanton statt.</p>
	<p><i>Ende der Versammlung: 11.00Uhr/hb</i> <i>Aktivitäten ab 13.45 / 14.00 Uhr</i></p>